



Pressesprecher der Feuerwehr Kerpen
Sindorfer Straße 26
50171 Kerpen
☎ TEL (02237) 9240-0
☎ FAX (02237) 9240-300

Datum : 23.03.2014

Zeit : 23:19

Ansprechpartner: BI Dr. Martin Zorn

Unklare Rauchentwicklung (Kaminbrand) in Kerpen

Die Feuerwehr der Kolpingstadt Kerpen wurde heute, 23.03.2014, gegen 16:30 Uhr durch die Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst nach Kerpen in den Antoniushof alarmiert. Aufmerksame Mitbürger sahen zuvor eine starke Rauchentwicklung aus einem Kamin und informierten die Feuerwehr.

Bereits nach wenigen Minuten waren die ersten Einsatzkräfte der Feuerwehr Kerpen vor Ort. Die erste Erkundung ergab, dass man bereits von außen sowie im Haus eine Rauchentwicklung erkennen konnte. Nach der Befragung von Nachbarn konnte nicht

ausgeschlossen werden, dass sich der Mieter noch im Haus befand. Da nach Klingeln und Klopfen durch die Feuerwehr niemand die Türe öffnete, wurde die Wohnungstür gewaltsam geöffnet und vorsorglich ein Rettungswagen sowie der Notarzt der Feuerwehr Kerpen nachalarmiert. Die Durchsuchung des Objektes durch Kräfte der Feuerwehr unter Atemschutz brachte allerdings schnell die Gewissheit, dass sich keine Person mehr im Objekt aufhielt.

Die Feuerwehr positionierte die Teleskopmastbühne und begann damit den Kamin vom Dach aus zu kehren. Zusätzlich wurde durch den Einsatz einer Wärmebildkamera die Temperatur des Kaminrohres gemessen, um die brennenden Krusten zu lokalisieren. Das Brandgut wurde nach draußen gebracht, wo es dann abgelöscht wurde. Nach rund 2 Stunden Einsatz konnte die Einsatzstelle an den zwischenzeitlich eingetroffenen Mieter und zuständigen Bezirksschornsteinfeger übergeben werden.

Von der Feuerwehr Kerpen waren die Kräfte des Löschzuges Kerpen, der hauptamtlichen Wache, der Einsatzführungsdienst sowie ein Rettungswagen und der Notarzt im Einsatz. Die Einsatzleitung der insgesamt 20 Einsatzkräfte lag bei Brandinspektor Dr. Martin Zorn.